

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
<b>Von den vielgepriesenen Leistungen des schnöden Mammons . . . . .</b>	<b>9</b>
Das Maß der Werte . . . . .	10
Das Zirkulationsmittel . . . . .	11
Das Geld bringt's . . . . .	14
Kapital – die Kunst der Geldvermehrung . . . . .	15
<b>Was jedermann geläufige Erfahrungen durchaus lehren könnten: Einige ökonomische Wahrheiten, Ware und Geld betreffend . . . . .</b>	<b>17</b>
1. Die Lehre der VWL: Von der Unverzichtbarkeit des Geldes für die Marktwirtschaft . . . . .	17
2. Vom Nutzen des Preises und von der „Kaufkraft des Geldes“ .	24
3. Der Wert – weder Metaphysik noch Hypothese . . . . .	30
4. Arbeit und Wertgesetz. . . . .	35
5. Vom Produktionsverhältnis, auf dem der Wert beruht . . . .	43
<b>Geld – das ‚reale Gemeinwesen‘ . . . . .</b>	<b>47</b>
1. Geld & Gewalt: Die ausschließende Macht des Eigentums als Ding . . . . .	48
2. Geld & Arbeit: Die ökonomische Kommandomacht des Eigentums . . . . .	51
Anhang I: „Wie kann Papiergeld ‚Maß der Werte‘ sein?“ . . . . .	55
Anhang II: Das Maß des kapitalistischen Reichtums: „Surplus-Arbeitszeit“ . . . . .	60
Anhang III: Grundsätzliche Bemerkungen über Geld und Gewalt, Währung und Gold. . . . .	65
1. Zum Dissens über die „kapitalismusimmanente Notwendigkeit“ einer „reellen verselbständigten Wertgestalt“ . . . . .	67
2. Zum Dissens über die ökonomische Natur des staatlichen Kreditgelds. . . . .	78
3. Zur Frage, „wofür wohl“ „kapitalistische Staaten sich ihren Goldschatz halten“ . . . . .	82

**Deutsch-deutsche Währungsunion –  
die erstmalige korrekte „Anwendung  
des Wertgesetzes“ auf dem Boden der DDR**

<b>Geld im Systemvergleich</b> . . . . .	87
1. Die D-Mark als Maß der Werte – der Wert als Maß aller Dinge . . . . .	89
Preise in der Marktwirtschaft . . . . .	90
Preise im Realen Sozialismus . . . . .	90
Geld in der Marktwirtschaft . . . . .	92
Geld im Realen Sozialismus . . . . .	94
2. Die D-Mark als Geschäftsmittel – Armut und Reichtum als Produkte des freien Geschäftslebens . . . . .	95
Armut in der Marktwirtschaft . . . . .	96
Armut im Realen Sozialismus . . . . .	97
Reichtum in der Marktwirtschaft . . . . .	99
Reichtum im Realen Sozialismus . . . . .	100
3. Deutsch – das einzige Attribut, das eine echte Mark verträgt . . . . .	101
D-Mark ist Weltgeld . . . . .	101
DDR-Mark nie. . . . .	105
4. Die D-Mark und ihr Recht: Das Privateigentum . . . . .	107
Eigentum in der Marktwirtschaft . . . . .	107
Volkseigentum . . . . .	110
 <b>Das Geld des Staates</b> . . . . .	 113
1. Das gesetzliche Zahlungsmittel . . . . .	115
2. Die Staatsfinanzen . . . . .	127
3. Der Währungsvergleich . . . . .	136
4. Die Sorge der Staatsmacht um die Stabilität ihres Geldes . . . . .	153